



26.05.2021

Berlin-Schule | Bahnhofstr. 56 | 31542 Bad Nenndorf

Berlin-Schule
Bahnhofstraße 56
31542 Bad Nenndorf
Tel. 0 57 23/27 83
Fax 0 57 23/7 60 11
www.berlin-schule.de
schule@berlin-schule.net

An die Erziehungsberechtigten der Schülerinnen und Schüler der Berlin-Schule

Liebe Eltern,

wie Sie bereits durch den Brief des Kultusministers erfahren haben, ist geplant, dass wir bei stabilen Inzidenzen unter 50 in Szenario A zurückkehren.

Zum 31.5. wird es hierzu eine entsprechende Verfügung geben, so dass wir, sollte die Inzidenz die gesamte nächste Woche unter 50 liegen, frühestens zum 7.6. in Szenario A wechseln könnten. Den Wechsel bestimmt hierbei immer der Landkreis; dies erfahren Sie auch durch die Presse.

Sollten wir in Szenario A wechseln können, wird auch der Ganzttag der Schule wieder aufgenommen, so dass montags die angemeldeten Schülerinnen und Schüler des 1. Jahrgangs, dienstags die des 2. Jahrgangs, mittwochs die des 3. Jahrgangs und donnerstags die des 4. Jahrgangs bis 14.45 Uhr betreut werden.

Zur Organisation des Mittagessens bekommen Sie zeitnah zum Szenarienwechsel entsprechende Informationen.

Wenn Sie Ihr Kind unter den gegebenen Umständen bis zu den Sommerferien vom Ganzttag in Szenario A abmelden möchten, senden Sie bitte eine Mail an schule@berlin-schule.net.

Auch die im Stundenplan ausgewiesenen 6. Stunden der Jahrgänge 3 und 4 finden dann wieder statt (Mo 3b, Di 3a,3c,3d,4a und Mi 4b,4c,4d).

Da die Zahlen jederzeit auch wieder über 50 steigen können, würden wir dann in der darauffolgenden Woche wieder in Szenario B wechseln müssen. Der Wechsel erfolgt immer erst zum nachfolgenden Montag für mindestens eine Woche. Dies bedeutet, dass Sie und wir eventuell wochenweise planen und den Wechsel zwischen den Szenarien bis zu den Sommerferien einkalkulieren müssen, weil niemand absehen kann, wie sich die Zahlen dauerhaft entwickeln werden.

Um schnell informieren zu können wenn sich etwas ändert, bitte ich Sie nochmals darum, Ihre Einwilligung zur Information per Email zu geben, wenn Sie dies noch nicht getan haben. Sie helfen uns damit, unseren Weg zur Digitalisierung weiter zu gehen und Kommunikationswege zu verkürzen.

Der Inzidenzwert des Landkreises Schaumburg (Quelle RKI) lag gestern bei 55,8 heute jedoch bei 37,4, so dass wir schauen müssen, wie sich die Inzidenz entwickelt. Ich werde mit dem Schulleiternrat in Kontakt bleiben und Sie frühzeitig informieren, sollte sich dies ändern und ein Wechsel in Szenario A wahrscheinlich werden. Beachten Sie hierzu auch die laufende Aktualisierung der Homepage und bereiten Sie sich und Ihr Kind auf den möglichen Wechsel zwischen den Szenarien vor.

In der Schule gelten in allen Szenarien weiterhin die 2x wöchentliche Testpflicht sowie Abstand – Hygiene/Hände waschen – Alltagsmaske (A-H-A) und das Lüften (20-5-20). Inzwischen sind seit über einer Woche alle Klassen sowie der Werk- und Musikraum mit CO₂-Geräten ausgestattet, so dass das Lüften und dessen Effektivität jederzeit im Blick bleiben. Zudem hat sich der Förderverein gemeinsam mit der Infektionsschutzgruppe auf den Weg gemacht, um zusätzlich zum grünen Klassenzimmer und dem Freiluftklassenzimmer weitere Möglichkeiten für den Unterricht im Freien zu schaffen und das Ansteckungsrisiko für alle zu reduzieren. Vielen Dank für die gute Idee! Wir hoffen, dass nach der Umsetzung der Pläne auch das Wetter mitspielt, damit wir die Möglichkeiten nutzen können.

Bitte besprechen Sie mit Ihrem Kind insbesondere beim Wechsel in Szenario A, dass das Einhalten der Regeln dann noch einmal wichtiger ist, da doppelt so viele Kinder in der Schule sind. Dann gilt wieder das Kohortenprinzip (Jahrgang).

In Szenario A gilt für alle, dass montags und mittwochs morgens zu Hause getestet wird. Bitte schicken Sie Ihr Kind nicht ungetestet in die Schule, da wir bei Beschulung aller Schülerinnen und Schüler in Szenario A Nachtstellungen personell nicht mehr bewältigen könnten und Sie Ihr Kind dann abholen oder vor Ort selbst testen müssten.

Wir bemühen uns unter den gegebenen Umständen immer, Sie so umfassend und schnell wie möglich zu informieren.

Bei Nachfragen wenden Sie sich bitte an Ihre Klassenlehrkraft, Ihre Elternvertretung oder den Schulleiternrat.

Vielen Dank für Ihr Verständnis, Ihre Mithilfe und Ihre Unterstützung in dieser herausfordernden Zeit.

Mit freundlichen Grüßen

A. Wilhelm-Machule – Schulleiterin